

## Hülskens Holding GmbH & Co. KG

# Bürgerdialog „Donkensee“ – mehrstufige Kommunikationskampagne

Seit über 3 Jahren verweigert die Lokalpolitik im Kreis Wesel, NRW, inkl. des Landrates des Kreises Wesel (als zuständige Genehmigungsbehörde für künftige Rohstoffgewinnung) jegliche direkte Kommunikation mit der Hülskens GmbH über zukünftige Rohstoffgewinnungsvorhaben inkl. Austausch über Ideen zur möglichen Nachnutzung. Stattdessen schlägt sich die Politik verbal und durch „Mitmachen“ auf die Seite der Bürgerinitiativen („Kiesgegner“) bzw. wurde selbst zum Akteur und Meinungsführer „gegen Kies und Sand vom Niederrhein“. Hintergrund

ist u. a. die 14 Jahre dauernde Erstellung eines neuen Regionalplans durch das Ruhrparlament (Essen), der nun seit Februar 2024 rechtskräftig ist. Eine zwischenzeitliche Klage lokaler Kommunen im Kreis und des Kreises Wesel selbst beim OVG Münster bez. Abwägungsmängel im Landesentwicklungsplan NRW sowie eine weitere Klage gegen diesen neuen Regionalplan Ruhr im Moment seines Inkrafttretens ebenfalls beim OVG Münster schaffen zusätzliche Brisanz.

In diesem Spannungsfeld hat Hülskens ab Früh-Sommer 2024 einen neuen

---

Hülskens Holding GmbH & Co. KG  
Hülskensstraße 4-6  
46483 Wesel  
[www.huelskens.de](http://www.huelskens.de)

---





Ideensammlung für die geplante Rohstoffgewinnung „Donkensee“.

Versuch in Sachen Transparenz und Bürgerdialog in Neukirchen-Vluyn unternommen. Streitpunkt ist die Ausweisung einer geplanten Rohstoffgewinnung auf etwa 60 Hektar. Dabei handelt es sich um die bereits früher kommunizierte

Fläche „Donkensee“. Anders als vorher hat man nicht den Weg über eine Pressekonferenz gesucht, sondern eine mehrstufige direkte Dialogkampagne zum Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort realisiert.

Dazu wurde beispielsweise die lokale Presse eingebunden, eine Fakten-Website neu veröffentlicht sowie eine Nachbarschaftszeitung erstellt. Die Maßnahmen mündeten in zwei Dialogveranstaltungen vor Ort, die von jeweils mehr als 40 Personen besucht wurden.



Im Rahmen der Kommunikationskampagne wurde beispielsweise eine Nachbarschaftszeitung erstellt.

Die Diskussion war extrem emotional und aufgeladen, aber alles in allem auch sachlich und durchaus auf Augenhöhe. Im Anschluss an die „offizielle“ Veranstaltung gab es an beiden Terminen noch ca. 1,5 Std. Einzelgespräche mit Lokalpolitikern, Vertretern der Bürgerinitiativen und interessierten Bürgern. Auch bei einigen Mitgliedern des Stadtrates wurden die städtebaulichen Chancen erstmalig gesehen.

Durch die mehrstufige Kommunikationskampagne mit direkten bürgernahen Dialog-Maßnahmen konnte exemplarisch im Rahmen des vorbereitenden Antragsverfahrens für eine Gewinnungsfläche in Neukirchen-Vluyn, Arbeitstitel „Donkensee“, die Kommunikation und Dialogbereitschaft auf kommunaler (politischer) Ebene stückweise wieder „reaktiviert“ werden.

Nach Jahren kategorischer Ablehnung jeglicher Kommunikation sind nunmehr wieder Ansätze, miteinander zu reden und zu einem Sachdialog zurückzufinden, erkennbar. Zugleich hat der direkte Austausch auf lokaler Ebene wie eine Art Ventil gewirkt, um das Risiko größerer künftiger, handfester Proteste zu reduzieren.

C/O  
ALEXANDRA HOLTE  
BESCHOEDERSTR. 52  
47564 NEUKIRCHEN- VLUYN

0210/ 82 54 79 3  
WWW.DASPINKEKREUZ.DE  
INFO@DASPINKEKREUZ.DE

## Kies-Talk 2.0

Einladung zum Kies-Talk 2.0  
am 07.10.2024 um 19:00 Uhr  
in der KuCa Neukirchen-Vluyn

Einladung zum Kies-Talk in Pink.